

The Necessity of Centralizing All the Measures Securing Product Safety in European Law

*Erdem Büyüksagis **

Abstract English

The ever-increasing variety and complexity of new products implies that dangerous products reach the market. This is due to various market failures, such as control failings, unacceptable supplier behavior, unfair trading practices, and inadequate consumer information.

In the European Community, if a product is unsafe, all parties in the production chain have the obligation to notify the monitoring agencies of the Member States on whose market the products have been placed. Nevertheless, the national measures to guarantee that only safe products are put on the market are not sufficient at the European level. The goal of this discussion paper is to expose the weaknesses of European law, as it is applied in the various Member States, and to suggest which steps can be taken to improve the measures securing product safety in European law.

* Ass. Prof. Dr. at Galatasaray University (Istanbul).

Abstract Deutsch

Die stetig wachsende Vielfalt neuer Produkte impliziert dass, resultierend aus Kontrollschwächen, Lieferantenverhalten, unfairem Handel und unzureichender Verbraucherinformation, Produkte den Markt erreichen welche eine Gefahrenquelle darstellen.

Im Falle eines als gefährlich aufgefallenen Produktes, sind in der Europäischen Gemeinschaft alle Beteiligten einer Produktionskette verpflichtet die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten, in denen das Produkt auf den Markt gebracht wird, zu informieren. Trotzdem mangelt es noch immer an geeigneten Maßnahmen die auf europäischer Ebene gewährleisten, dass nur sichere Produkte den Absatzmarkt erreichen.

Ziel dieses Artikels ist, die Schwächen des europäischen Rechts, wie es in einzelnen Mitgliedsstaaten angewandt wird, hervorzuheben, und einen Vorschlag zu unterbreiten, mit welchen Schritten die Maßnahmen zum Schutze der Produktsicherheit im europäischen Recht verbessert werden können.